

Pfarrinformationen

**Ausgabe
Nr. 29/2022**

von: Sonntag, 17.07.2022

bis: Sonntag, 24.07.2022



Liebe Schwestern und Brüder,

Lukas 10,38-42

was ist wirklich notwendig? Worum geht es im Leben? Um Menschen? Oder um Dinge? Wenn man Jesu Statement nicht als „Hausfrauenrüffel“ missversteht, dann geht es zuerst um Beziehung. Es geht um die Zeit, die wir einem Menschen schenken, nicht um die Zeit, die wir Dingen schenken. Die Wohnung schön machen, Essen und Trinken, was zu knabbern, noch ein Nachtsch. Alles das ist schön und gut, aber nicht das Entscheidende. Das Wesentliche ist die Begegnung mit dem Menschen, der jetzt gerade da ist. Wenn aber das Nebensächliche zum Eigentlichen wird, wenn die Sorge um das Äußere wichtiger wird als die Bereitschaft, dem Göttlichen zu begegnen, dann stimmt etwas nicht. Marta wurde sauer auf ihre Schwester, sie hat das Wesentliche einer Begegnung verfehlt. Jesus hat es wieder klargestellt.

Hier und jetzt in der Beziehung ganz da sein. Bei mir, bei dir und bei dem, was zwischen uns ist. Echte Begegnung braucht kein Bedienen, sie ist Begegnung auf Augenhöhe. Echte Begegnung braucht keine Dinge. Sie braucht Aufmerksamkeit, Respekt, Präsenz. Du bist jetzt da und ich bin da. Bei mir und bei dir. Und bei dem, was sich zwischen uns entwickelt. So einfach und so schwer.



Das heutige Evangelium will nicht einseitig Maria loben und Marta degradieren. Beides, Aktion und Kontemplation, haben ihren Platz. Das Entscheidende ist, zu erkennen, wann welcher Part dran ist. Beides zu seiner Zeit. Der Sonntag jedenfalls sollte für uns kein Marta-, sondern ein Maria-Tag sein!

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien einen gesegneten Sonntag
und eine gute vor uns liegende Woche.

Ihr Pfarrer Michael König

„19-Uhr-Läuten“

Aus Solidarität mit den Kriegsoptionen in der Ukraine und der gesamten Welt werden in unserem Seelsorgebereich und im gesamten Bistum um 19.00 Uhr die Glocken geläutet. Das ist eine gute Gelegenheit,

Aktuelle Informationen erhalten Sie auf unserer Internetseite www.katholisch-in-bergheim-sued.de

St. Michael AHE



Samstag, 16. Juli 2022

**18.30 Uhr Hl. Messe als Sonntagsvorabendmesse
zum 16. Sonntag im Jahreskreis
(Pfr. Schmelzer)**
für die Lebenden und Verstorbenen der
Gemeinde

Dienstag, 19. Juli 2022

18.00 Uhr Hl. Messe (Pfr. Schmelzer)

Samstag, 23. Juli 2022

**18.30 Uhr Hl. Messe als Sonntagsvorabendmesse
zum 17. Sonntag im Jahreskreis
(Pfr. Schmelzer)**
für die Lebenden und Verstorbenen der
Gemeinde; Christine Engels; Friedrich Reh-
feld, Ehel. Sibilla und Franz Bauer und
Tochter Marianne Schmitz, Ehel. Fritz und
Margarete Rehfeld, Änni Zehnpfennig, An-
na, Johann und Reiner Zehnpfennig, Fam.
Anna Erken, Eheleute Anna und Jakob Ha-
macher

Lob der Langsamkeit

Eine Auszeit nehmen, die Zeit einmal lang-
samer laufen zu lassen – das sind Illusionen. Die
Zeit läuft immer gleich schnell (ab); und aus
der Zeit aussteigen kann ich schon gar nicht.
Ich lebe in der Zeit wie die Schnecke in ihrem
Haus; und ich schlepe die Zeit immer mit
mir – manchmal auch als Ballast. Doch kann
ich dennoch etwas von der Schnecke lernen:
Obwohl ich der Zeit nicht entkommen kann,
muss ich nicht nach ihrem Rhythmus leben.
Die Schnecke „bestimmt“ ihren Lebensrhyth-
mus selbst nach den ihr gegebenen Möglich-
keiten. Darüber nachzudenken, lohnt sich: Be-
stimmt die Uhr, wie ich lebe und was ich zu
leisten habe, oder schaue ich auf meine – be-
grenzten – Möglichkeiten und passe ihnen
meinen Lebensstil an; meiner Kraft, meiner
Gesundheit ...

Vor fast 40 Jahren – 1983 – ist der Bestseller
„Entdeckung der Langsamkeit“ des Schrift-
stellers Sten Nadolny erschienen. Im Mittel-
punkt des Romans steht der englische See-
fahrer und Polarforscher John Franklin, der
wegen seiner Langsamkeit immer wieder
Schwierigkeiten hat, mit der Schnelligkeit
seiner Zeit Schritt zu halten, aber schließlich
doch aufgrund seiner Beharrlichkeit zu einem
großen Entdecker wird. Eine Ermunterung, sich
nicht hetzen zu lassen. Ein Zitat des Kompo-
nisten Igor Strawinsky lobt ebenfalls die Lan-
gsamkeit: „Ich habe keine Zeit, mich zu beeif-
len“. Wenn ich mich hetze, gewinne ich keine
Zeit, sondern verliere sie. Auch darüber lohnt
es sich in aller Ruhe nachzudenken.



Stefanie Koth

Heilig Kreuz ICHENDORF



Sonntag, 17. Juli 2022

16. Sonntag im Jahreskreis

9.45 Uhr Hl. Messe (Pfr. Schmelzer)

für die Lebenden und Verstorbenen der
Gemeinde; verstorbene Eltern Elisabeth
und Eduard Barisch und für die Leben-
den und Verstorbenen der Familie Ber-
nasch; Josef Kulanek und in Gedenken
an die Lebenden und Verstorbenen der
Familien Kulanek und Gaidzik

Donnerstag, 21. Juli 2022

**16.00 Uhr Seniorenmesse im AWO Seniorenzent-
rum mit anschließender Krankenkomm-
union (Pfr. Schmelzer)**

Sonntag, 24. Juli 2022

17. Sonntag im Jahreskreis

9.45 Uhr Hl. Messe (Pfr. Schmelzer)

für die Lebenden und Verstorbenen der
Gemeinde; Jahrgedächtnis für Maria
Korte

Das Pfarrbüro Heilig Kreuz
bleibt bis auf weiteres wegen
Renovierungsarbeiten geschlossen.

Das Pastoralbüro
St. Laurentius, Quadrath
in der Graf-Otto-Str. 5, Tel. 798503
ist gerne für Sie da.

St. Laurentius QUADRATH



Sonntag, 17. Juli 2022

16. Sonntag im Jahreskreis

11.00 Uhr Hl. Messe (Pfr. Schmelzer)

für die Lebenden und Verstorbenen der Gemeinde; Gertrud und Anton Bach

Donnerstag, 21. Juli 2022

18.00 Uhr Hl. Messe (Pfr. König)

Sonntag, 24. Juli 2022

17. Sonntag im Jahreskreis

11.00 Uhr Hl. Messe (Pfr. König)

für die Lebenden und Verstorbenen der Gemeinde; Sechswochenamt für Margarete Kneschke; 24. Jahrgedächtnis für Heinz Peter Hüppeler; Jahrgedächtnis für Jakob Junggeburth und in Gedenken an Katharina Junggeburth; Margarete Allmann und in Gedenken an Wilhelm Allmann; Georg Grzonka und für die Lebenden und Verstorbenen der Familie Grzonka und Kaluza, in besonderem Gedenken an die armen Seelen

Foto: Michael Tillmann



Ora et labora – Bete und arbeite

Die Mönchs- und Lebensregel des Benedikt von Nursia bringt es auf den Punkt: Es gibt kein Entweder-oder, sondern ein Sowohl-als-auch. Sowohl Marta als auch Maria kommen zu ihrem Recht. Das galt vor 2.000 Jahren und zur Zeit Benedikts, und ist auch Zeitsage für heute.

Leitender Pfarrer: Pfarrer Michael König

Graf-Otto-Str. 5 • 50127 Bergheim-Quadrath

Tel: 02271 798503

bei seelsorglich dringenden Notfällen

Mobil 0171 5324 812

Während der Sommerferien entfällt die Sprechstunde bei Herrn Pfr. König.

Pfarrvikar: Pfarrer Berthold Schmelzer

Laacher Str. 1 • 50127 Bergheim-Ahe

Tel: 02271 91357

bei seelsorglich dringenden Notfällen

Mobil 0173 705 6740

Verwaltungsleitung für die Kindertagesstätten: Saskia Schmitz

Graf-Otto-Str. 5 • 50127 Bergheim-Quadrath

Tel. 02271 6793418

saskia.schmitz@erzbistum-koeln.de

Kirchenmusiker:

Thomas Dieker

Graf-Otto-Sr. 5, 50127 Bergheim-Quadrath

Tel. 02271 4 89 75 55

thomas.dieker@erzbistum-koeln.de

Pfarramtssekretärinnen:

Sonja Decker • Cettina Heilmann • Monika Kahler

Pastoralbüro Seelsorgebereich Bergheim-Süd St. Laurentius:

Graf-Otto-Str. 5 • 50127 Bergheim-Quadrath

Tel.: 02271 798503 / Fax: 02271 798504

pb.bm-sued@erzbistum-koeln.de

Öffnungszeiten:

Di., Mi., Fr. 10.00 bis 12.00 Uhr

Di. 14.00 bis 16.00 Uhr

Do. 14.00 bis 17.00 Uhr

Pfarrbüro Heilig Kreuz:

Fischbachstr. 25 • 50127 Bergheim-Ichendorf

Tel.: 02271 94994 / Fax: 02271 755503

pb.bm-sued@erzbistum-koeln.de

Öffnungszeiten:

Das Pfarrbüro Heilig Kreuz bleibt bis auf weiteres wegen Renovierungsarbeiten geschlossen.

Pfarrbüro St. Michael:

Laacher Str.1 • 50127 Bergheim-Ahe

Tel. 02271 91357 / Fax: 02271 985068

pb.bm-sued@erzbistum-koeln.de

Öffnungszeiten:

Mi. 16.00 bis 18.00 Uhr

Info Seelsorgebereich:

www.katholisch-in-bergheim-sued.de

Redaktion Wochenzettel:

Pastoralbüro St. Laurentius

Herausgeber: Seelsorgebereich Bergheim-Süd

INFORMATIONEN UND VORANKÜNDIGUNGEN

Hinweise zum Ablauf der Heiligen Messe



- Geimpfte, Genesene oder Getestete dürfen ohne (!) Abstand in den Bänken Platz nehmen.
- Da wir in den Gottesdiensten singen, ist das Tragen einer medizinischen Maske oder einer FFP2-Maske vorgeschrieben.
- Die Heilige Kommunion wird ohne die Worte „Der Leib Christi“ und die Antwort „Amen“ gespendet. Gehen Sie bitte durch den Mittelgang zum Altar und dann durch den Seitengang wieder zur Bank.
- Während der Heiligen Messe wird die Kollekte durchgeführt. Das Kollektenkörbchen wird während der Gabenbereitung durch die Bankreihen gereicht.

Stand: 13.07.2022

Hinweise zur Feier der Heiligen Messen im Seelsorgebereich Bergheim-Süd

Für den gesamten Seelsorgebereich Bergheim-Süd wird

- jeden Samstag um 18.30 Uhr in St. Michael, Ahe
jeden Sonntag um 9.45 Uhr in Heilig Kreuz, Ichendorf
jeden Sonntag um 11.00 Uhr in St. Laurentius, Quadrath

eine Heilige Messe gefeiert.

Werktagsmessen:

- jeden zweiten Dienstag im Monat um 15.00 Uhr Seniorenmesse und anschließend Treff 60+ - entfällt zurzeit wegen der Corona-Situation
- Dienstag 18.00 Uhr in St. Michael, Ahe
- Mittwoch 8.00 Uhr Schulmesse
(im Wechsel Tierparkschule und Kirche, St. Laurentius)
- Donnerstag 18.00 Uhr St. Laurentius, Quadrath
- erster Freitag im Monat 18.00 Uhr Herz-Jesu-Messe
in St. Michael, Ahe
- dritter Donnerstag im Monat 16.00 Uhr Seniorenmesse
im AWO Seniorenzentrum Quadrath-Ichendorf
- letzter Mittwoch im Monat 18.00 Uhr Hl. Messe
der Frauengemeinschaft in Heilig Kreuz, Ichendorf

Da wir in den Gottesdiensten singen,
ist das Tragen einer medizinischen Schutzmaske (OP-Maske)
oder einer FFP2-Maske Pflicht!

Stand: 13.07.2022

16. SONNTAG IM JAHRESKREIS

17. Juli 2022

16. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr C

1. Lesung: Genesis 28,1-10a

2. Lesung: Kolosser 1,24-28

Evangelium: Lukas 10,38-42



Ulrich Loose

» In jener Zeit kam Jesus in ein Dorf. Eine Frau namens Marta nahm ihn gastlich auf. Sie hatte eine Schwester, die Maria hieß. Maria setzte sich dem Herrn zu Füßen und hörte seinen Worten zu. Marta aber war ganz davon in Anspruch genommen zu dienen. «

Scannen Sie den QR-Code
mit Ihrem Smartphone und
gelangen so zum Internet-
auftritt des Seelsorgebereichs
Bergheim Süd:

www.katholisch-in-bergheim-sued.de

